



einen bestimmten Zeitraum gültig, deshalb unbedingt vor Reiseantritt das Ablaufdatum auf der Rückseite deiner E-Card überprüfen!

**Wichtig:** Bei einem Krankenhausaufenthalt oder bei ärztlicher Behandlung im Ausland möglichst früh die EKVK herzeigen. Aufgrund internationaler Vereinbarungen sind VertragsärztInnen und Vertragskrankenanstalten verpflichtet, die EKVK zu akzeptieren. Bei ÄrztInnen und Krankenhäusern, die keinen Vertrag haben, müssen die Behandlungskosten im Vorfeld selbst bezahlt werden. Bitte immer eine Rechnung verlangen, die Kosten können rückerstattet werden.

**Krankenversicherung außerhalb des EU-/EWR-Raums:** Hier gilt die E-Card nicht.

- Für Montenegro und die Türkei musst du dir einen „Auslandskrankenschein“ besorgen.
- In allen anderen Ländern musst du die Kosten für die ärztliche Behandlung, Medikamente usw. vorerst selbst bezahlen. Es sollte eine möglichst detaillierte Rechnung über Art, Umfang und Datum der Behandlung verlangt werden. Die bezahlte Rechnung kannst du dann bei der zuständigen österreichischen Krankenkasse zur (teilweisen) Kostenerstattung einreichen. Deshalb benötigst du für Amerika (Nord, Mittel, Süd), Asien, Afrika, Australien und Neuseeland ein umfassendes Versicherungspaket, das bei einigen Organisationen im Preis inkludiert ist.

## Finanzielle Unterstützung - Förderungen

- Einige AnbieterInnen gewähren Preisnachlässe, erkundige dich unter welchen Bedingungen.
- Das europäische Bildungsprogramm **Erasmus+** fördert einen Schulbesuch im europäischen Ausland ab dem 14. Lebensjahr. Voraussetzung: Deine Schule muss an einer Schulpartnerschaft im Rahmen des europäischen Förderprogramms beteiligt sein. Erkundige dich am besten bei deiner Schule. Die Förderung enthält eine Rückerstattung der Reisekosten sowie ein monatliches Taschengeld. >>>
- Nur mit einem Stipendium und nach einem Auswahlverfahren ist der Besuch eines **United World College** möglich. United World Colleges sind internationale Schulen in Europa, Asien, Afrika und Amerika, an denen die letzten zwei Jahre vor der Matura absolviert werden können. >>>
- **Rotary Jugendaustausch:** Der Rotary Club organisiert und unterstützt finanziell sowohl einen Jahresaustausch (Schuljahr im Ausland) als auch einen Kurzzeitaustausch mit Gegenbesuch – SchülerInnen, die an einem Austausch teilnehmen möchten, werden anhand einer Bewerbung und einem Interview vom zuständigen Rotary Club ausgewählt. >>>

## Kann ich mir selbst eine Schule im Ausland suchen?

Falls du dir selber eine Schule im Ausland suchst, die du eine Zeit lang besuchen willst, so musst du dich um An- und Abmeldungen, Wohnen, Versicherung usw. selber kümmern. Hast du eine Bestätigung über deinen Schulbesuch, so gilt das natürlich genauso als absolviertes Schuljahr.

## >>> LINKS

**[ausgetauscht.de](http://ausgetauscht.de)**  
Erfahrungsberichte und Infos von ehemaligen AustauschschülerInnen (Website mit Forum)

**[austauschschueler.de](http://austauschschueler.de)**  
Erfahrungsberichte von Austauschschülerinnen

**[bildung.erasmusplus.at](http://bildung.erasmusplus.at)**  
EU-Programm Erasmus+: Bildung

**[bmeia.gv.at](http://bmeia.gv.at) (Botschaften & Konsulate)**  
Übersicht des Außenministeriums über ausländische Vertretungen und nützliche Infos

**[bmbf.gv.at](http://bmbf.gv.at) (Bildung, Schulen)**  
Bundesministerium für Bildung und Frauen; Infos zu Schulbesuch im Ausland, Förderungen, Checkliste Schulbesuch im Ausland

**[chipkarte.at](http://chipkarte.at)**  
Krankenversicherung: E-Card und Europäische Krankenversicherungskarte

**[eursc.eu](http://eursc.eu)**  
Europäischer Schulfinder

**[rotary.at](http://rotary.at) (5 Dienste > Jugenddienste)**  
Rotary Jugendaustausch

**[uwc.ac.at](http://uwc.ac.at)**  
United World Colleges

## Ist der Besuch einer privaten Schule möglich?

Grundsätzlich ja, da es ja auch AnbieterInnen von Plätzen in privaten Schulen, z. B. in den USA oder Großbritannien, gibt. Das ist zum Teil schon ab 11 Jahren möglich. Du wohnst entweder im Internat oder bei einer Familie, die Kosten sind aber relativ hoch.

## Tipps

- Bei USA-Programmen auf CSIET (Council on Standards for International Educational Travel) Zertifizierung achten.
- Im Vorfeld Absprache mit der heimischen Schule, welche Fächer im Ausland belegt werden müssen.
- Zusätzliche Informationsquellen nutzen: Fachliteratur, Erfahrungsberichte von ehemaligen AustauschschülerInnen, Teilnahme an Infoveranstaltungen zum Thema Schulbesuch im Ausland.
- Mehrmonatige Vorbereitungszeit einplanen.
- Informationen über Aufnahmeland einholen (geografische Lage, Infrastruktur, kulturelle Unterschiede, Mentalität, Sitten und Gebräuche, ...).

**Adressen von AnbieterInnen und Detailinfos zu Programmen bekommst du in deiner Jugendinfo: siehe ab S. 45 oder [jugendportal.at/jugendinfos](http://jugendportal.at/jugendinfos)**

